

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **74 (2016)**

Heft 396

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

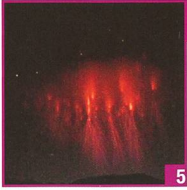
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Editorial

- > **Auf einmal gibt es ringförmige Mondfinsternisse** ■ Thomas Baer 4



Beobachtungen

- Ein faszinierendes «Nebenprodukt» der Meteorüberwachung
> **Von Elfen und Kobolden** ■ Jonas Schenker 5

Technik, Tipps & Tricks

- ISS-Überflüge live am Teleskop verfolgen
> **So haben die Besucher die ISS noch nie gesehen** ■ Peter Salvi & Thomas Baer 9



Geschichte & Mythologie

- Geschichten in Sternbildern: Der Andromeda-Sagenkreis
> **Die Schöne und das Meeresungeheuer** ■ Peter Grimm 12

Aus den Sektionen

- Würdige Feier – 20 Jahre Verein Sternwarte Rotgrueb Rümlang
> **Kleine Sternwarte mit grossem Verein** ■ Thomas Baer 16

Schule & Astronomie

- Schulsternwarte Schwarzenburg wird 25 Jahre alt
> **Ein grosses Jubiläum im November** ■ Erich Laager 18



Planetologie

- Die «Apokalypse» auf dem Twannberg
> **Ein ausgesprochen schwerer «Ackerstein»** ■ Medienmitteilung & Thomas Baer 28

Aktuelles am Himmel

- Mond durchquert die Hyaden
> **Eine Serie von Sternbedeckungen** ■ Thomas Baer 24



Raumfahrt

- Mercury-Kapsel in der Schweiz eingetroffen
> **Ein bisschen Nostalgie** ■ Swiss Space Museum 33

ORION online
www.orionzeitschrift.ch



Titelbild

■ In sternklaren und mondscheinlosen Nächten, weitab von störendem Fremdlicht, kann man nahe des Sterns Deneb im Schwan den berühmten Nordamerikanebel (NGC 7000) von Auge zumindest erahnen. Seine Fläche erstreckt sich über 120 x 100 Bogenminuten. Nehmen wir den Mond zum Vergleich, könnten wir damit ein Gebiet 4 auf 4 Mondscheiben abdecken. Es handelt sich um einen diffusen Gasnebel, dessen Entfernung die Astronomen auf 2'000 bis 3'000 Lichtjahre schätzen. Er besteht hauptsächlich aus Wasserstoff, teilweise ionisiert (HII) und reflektiert im sichtbaren Licht vor allem tiefrote Strahlung. Daher ist er bei Astrofotografen ein beliebtes Sujet, wie auch die Aufnahme von SIMON KRULL illustriert. Auf Seite 34/35 sehen Sie das ganze Bild.